

LED IP Bar
320/8 RGB DMX
LED-fluter

Musikhaus Thomann
Thomann GmbH
Hans-Thomann-Straße 1
96138 Burgebrach
Deutschland
Telefon: +49 (0) 9546 9223-0
E-Mail: info@thomann.de
Internet: www.thomann.de

15.02.2018, ID: 347910 (V3)

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise	5
1.1	Weitere Informationen.....	6
1.2	Darstellungsmittel.....	7
1.3	Symbole und Signalwörter.....	7
2	Sicherheitshinweise	10
3	Leistungsmerkmale	15
4	Installation	17
5	Inbetriebnahme	21
6	Anschlüsse und Bedienelemente	24
7	Bedienung	30
7.1	Bedienung am Gerät.....	30
7.2	Menüübersicht.....	35
7.3	Funktionen der Fernbedienung (optional).....	36
7.4	Funktionen im 2-Kanal-DMX-Modus.....	37
7.5	Funktionen im 3-Kanal-DMX-Modus.....	40

7.6	Funktionen im 4-Kanal-DMX-Modus.....	41
7.7	Funktionen im 7-Kanal-DMX-Modus.....	41
7.8	Funktionen im 14-Kanal-DMX-Modus.....	45
7.9	Funktionen im 26-Kanal-DMX-Modus.....	46
8	Technische Daten.....	49
9	Stecker- und Anschlussbelegungen.....	50
10	Fehlerbehebung.....	52
11	Reinigung.....	54
12	Umweltschutz.....	55

1 Allgemeine Hinweise

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zum sicheren Betrieb des Geräts. Lesen und befolgen Sie die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Sorgen Sie dafür, dass sie allen Personen zur Verfügung steht, die das Gerät verwenden. Sollten Sie das Gerät verkaufen, achten Sie bitte darauf, dass der Käufer diese Anleitung erhält.

Unsere Produkte unterliegen einem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher bleiben Änderungen vorbehalten.

1.1 Weitere Informationen

Auf unserer Homepage (www.thomann.de) finden Sie viele weitere Informationen und Details zu den folgenden Punkten:

Download	Diese Bedienungsanleitung steht Ihnen auch als PDF-Datei zum Download zur Verfügung.
Stichwortsuche	Nutzen Sie in der elektronischen Version die Suchfunktion, um die für Sie interessanten Themen schnell zu finden.
Online-Ratgeber	Unsere Online-Ratgeber informieren Sie ausführlich über technische Grundlagen und Fachbegriffe.
Persönliche Beratung	Zur persönlichen Beratung wenden Sie sich bitte an unsere Fach-Hotline.
Service	Sollten Sie Probleme mit dem Gerät haben, steht Ihnen der Kundenservice gerne zur Verfügung.

1.2 Darstellungsmittel

In dieser Bedienungsanleitung werden die folgenden Darstellungsmittel verwendet:

Beschriftungen

Die Beschriftungen für Anschlüsse und Bedienelemente sind durch eckige Klammern und Kursivdruck gekennzeichnet.

Beispiele: Regler [*VOLUME*], Taste [*Mono*].


Anzeigen




Am Gerät angezeigte Texte und Werte sind durch Anführungszeichen und Kursivdruck markiert.

Beispiele: „*24ch*“, „*OFF*“.

1.3 Symbole und Signalwörter

In diesem Abschnitt finden Sie eine Übersicht über die Bedeutung der Symbole und Signalwörter, die in dieser Bedienungsanleitung verwendet werden.

Signalwort	Bedeutung
GEFAHR!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.
WARNUNG!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
HINWEIS!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung.

Warnzeichen	Art der Gefahr
 A yellow triangular warning sign with a black border and three wavy lines representing heat.	Warnung vor heißer Oberfläche.
 A yellow triangular warning sign with a black border and a symbol of a person standing next to a suspended load.	Warnung vor schwebender Last.
 A yellow triangular warning sign with a black border and a black exclamation mark.	Warnung vor einer Gefahrenstelle.

2 Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist für den Einsatz als elektronischer Beleuchtungseffekt mittels LED-Technik bestimmt. Das Gerät ist für den professionellen Einsatz konzipiert und nicht für die Verwendung in Haushalten geeignet. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung sowie die Verwendung unter anderen Betriebsbedingungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Personen- oder Sachschäden führen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

Sicherheit**GEFAHR!****Gefahren für Kinder**

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden und sich nicht in der Reichweite von Babys und Kleinkindern befinden. Erstickungsgefahr!

Achten Sie darauf, dass Kinder keine Kleinteile vom Gerät (z.B. Bedienknöpfe o.ä.) lösen. Sie könnten die Teile verschlucken und daran ersticken!

Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.

**GEFAHR!****Elektrischer Schlag durch Kurzschluss**

Nehmen Sie am Netzkabel und am Netzstecker keine Veränderungen vor. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem elektrischen Schlag kommen und es besteht Brand- und Lebensgefahr. Falls Sie sich unsicher sind, wenden Sie sich an einen autorisierten Elektriker.



GEFAHR!

Elektrischer Schlag durch hohe Spannungen im Geräteinneren

Im Inneren des Geräts befinden sich Teile, die unter hoher elektrischer Spannung stehen.

Entfernen Sie niemals Abdeckungen. Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile.

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Abdeckungen, Schutzvorrichtungen oder optische Komponenten fehlen oder beschädigt sind.



WARNUNG!

Augenverletzungen durch hohe Lichtintensität

Blicken Sie niemals direkt in die Lichtquelle.



WARNUNG!

Gefahr eines epileptischen Anfalls

Lichtblitze (strobe effects) können bei empfindlichen Menschen epileptische Anfälle auslösen. Empfindliche Menschen sollten es vermeiden, auf blinkendes Licht zu blicken.



WARNUNG!

Verbrennungsgefahr

Die Oberfläche des Geräts kann im Betrieb sehr heiß werden.

Berühren Sie das Gerät während des Betriebs nicht mit bloßen Händen und warten Sie nach dem Ausschalten mindestens 15 Minuten.



HINWEIS!

Brandgefahr

Decken Sie das Gerät oder die Lüftungsschlitze niemals ab. Montieren Sie das Gerät nicht direkt neben einer Wärmequelle. Halten Sie das Gerät von offenem Feuer fern.



HINWEIS!

Stromversorgung

Bevor Sie das Gerät anschließen, überprüfen Sie, ob die Spannungsangabe auf dem Gerät mit Ihrem örtlichen Stromversorgungsnetz übereinstimmt und ob die Netzsteckdose über einen Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert ist. Nichtbeachtung kann zu einem Schaden am Gerät und zu Verletzungen des Benutzers führen.

Wenn Gewitter aufziehen oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen wollen, trennen Sie es vom Netz, um die Gefahr eines elektrischen Schlags oder eines Brands zu verringern.

3 Leistungsmerkmale

Der LED-Fluter eignet sich besonders für professionelle Beleuchtungsaufgaben im Tour- und Festivaleinsatz.

- 240 LEDs (80 × rot, 80 × grün, 80 × blau)
- spezielle Anordnung der LEDs für hervorragende Farbmischung bereits auf kurzen Distanzen
- dank umfangreicher Ansteuerungsmöglichkeiten auch geeignet für Festinstallation
- Betriebsarten
 - DMX (sechs Modi) mit dem optional erhältlichen IP65-DMX-Adapterkabel
 - Automatik mit 22 vorprogrammierten Shows
 - Master-/Slave
 - manuell via optional erhältlicher Infrarot-Fernbedienung sowie Tasten und Display am Gerät
- robustes und wetterfestes Metallgehäuse
- spritzwassergeschützte Steckverbinder
- Schutzart IP65, geeignet für den Einsatz in Außenbereichen
- zwei Druckausgleichselemente (verhindern die Entstehung von Kondenswasser im Geräteinneren)

Hinweise zur Schutzart IP65

Geräte mit Schutzart IP65 sind staubdicht und vollständig gegen Berührung geschützt (erste Kennziffer). Sie sind außerdem gegen Strahlwasser aus beliebigem Winkel geschützt (zweite Kennziffer). Deshalb können diese Geräte auch im Freien benutzt werden. Grundsätzlich sind Geräte der Veranstaltungstechnik aber nur für den vorübergehenden Einsatz ausgelegt (Eventbeleuchtung), nicht für den Dauerbetrieb im Außenbereich.

Die angegebene Schutzart trifft keine Aussage über die Witterungsbeständigkeit der Geräte (Beständigkeit gegen wechselnde Umgebungstemperaturen sowie gegen die Wirkung von Sonnenlicht und UV-Strahlen).

Die Dichtungen und Verschraubungen der Geräte müssen regelmäßig überprüft werden, um einen störungsfreien Betrieb sicherzustellen. Ziehen Sie im Zweifelsfall rechtzeitig eine Fachwerkstatt hinzu.

4 Installation

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es sorgfältig auf Schäden, bevor Sie es verwenden. Heben Sie die Verpackung auf. Um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen, benutzen Sie die Originalverpackung oder eigene, besonders dafür geeignete Transport- bzw. Lagerungsverpackungen.



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch Herabfallen

Stellen Sie sicher, dass die Montage den Normen und Vorschriften in Ihrem Land entspricht. Sichern Sie das Gerät immer durch eine zweite Befestigung, zum Beispiel ein Sicherheitsfangseil oder eine Sicherungskette.



HINWEIS!

Überhitzungsgefahr

Sorgen Sie stets für ausreichende Belüftung.

Die Umgebungstemperatur darf nicht außerhalb des angegebenen Temperaturbereichs liegen (siehe Kapitel „Technische Daten“ der Bedienungsanleitung).



HINWEIS!

Verwendung von Stativen

Wenn das Gerät auf ein Stativ montiert wird, achten Sie auf sicheren Stand und darauf, dass das Gewicht des Geräts die zulässige Tragkraft des Stativs nicht übersteigt.

**HINWEIS!****Mögliche Störungen bei der Datenübertragung**

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, benutzen Sie spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

Verbinden Sie den DMX-Eingang oder -Ausgang niemals mit Audiogeräten wie Mischpulten oder Verstärkern.

**HINWEIS!****Mögliche Schäden durch Feuchtigkeit**

In offene Verbinder (Stecker und Kupplungen) von DMX- oder Stromversorgungskabeln eindringende Feuchtigkeit kann zu Kurzschlüssen führen.

Verschließen Sie nicht benutzte Verbinder mit dafür vorgesehenen Endkappen (www.thomann.de).

Befestigungsmöglichkeiten

Sie können das Gerät an der Wand, der Decke oder auf dem Fußboden installieren. Zwei Befestigungsbügel und die erforderlichen Schrauben gehören zum Lieferumfang

Arbeiten Sie immer von einer stabilen Plattform aus, wenn Sie das Gerät installieren, bewegen oder Wartungsarbeiten daran durchführen. Dabei muss der Bereich unterhalb des Geräts abgesperrt sein.

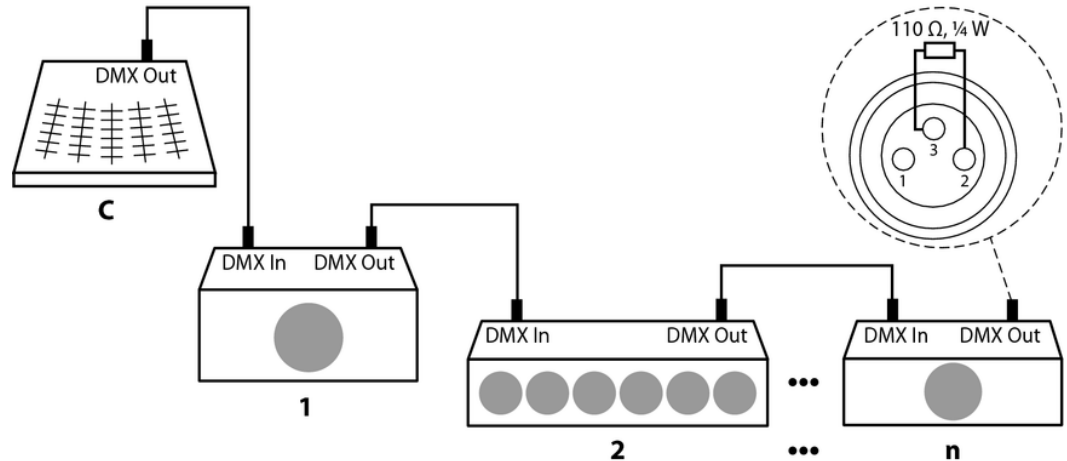
5 Inbetriebnahme

Stellen Sie alle Verbindungen her, solange das Gerät ausgeschaltet ist. Benutzen Sie für alle Verbindungen hochwertige Kabel, die möglichst kurz sein sollten. Verlegen Sie die Kabel so, dass sich keine Stolperfallen bilden.

Verbindungen in der Betriebsart „DMX“

Verbinden Sie den DMX-Eingang des Geräts mit dem DMX-Ausgang eines DMX-Controllers oder eines anderen DMX-Geräts. Verbinden Sie den Ausgang des ersten DMX-Geräts mit dem Eingang des zweiten und so weiter, um eine Reihenschaltung zu bilden.

Eine so gebildete Kette kann aus maximal 30 DMX-Geräten bestehen. Stellen Sie sicher, dass der Ausgang des letzten Geräts in der Kette mit einem Widerstand ($110\ \Omega$, $\frac{1}{4}\ W$) abgeschlossen ist.



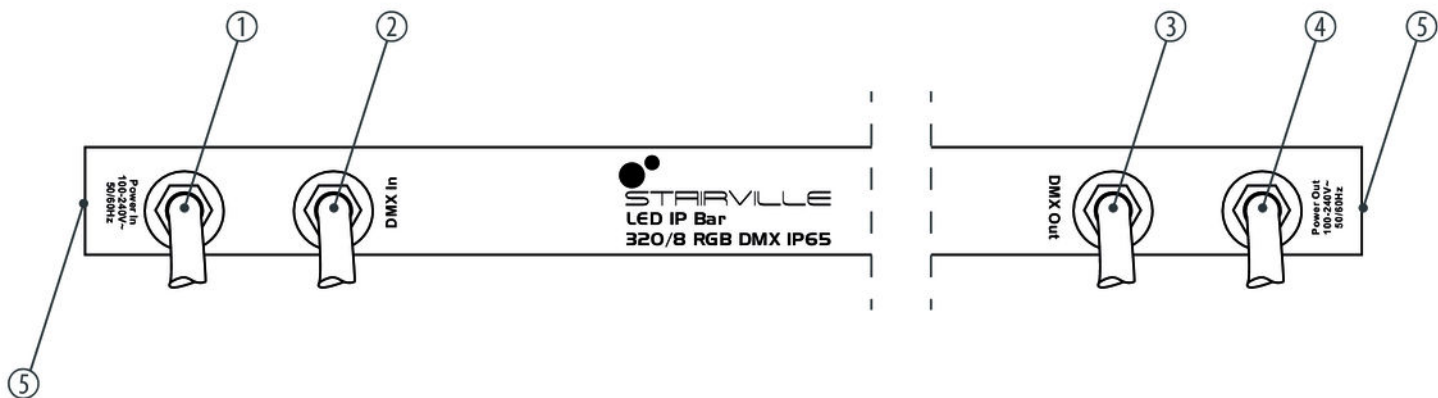
DMX-Indikator

Wenn sich das Gerät im DMX-Modus befindet und ein DMX-Controller angeschlossen und eingeschaltet ist, blinkt das „d“ an der ersten Stelle des Displays.

Verbindungen in der Betriebsart „Master/Slave“

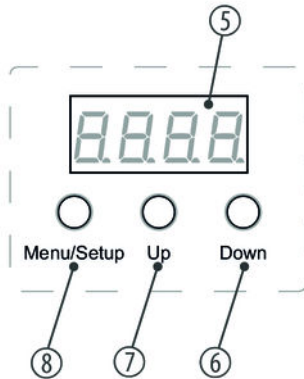
Wenn Sie eine Gruppe von Geräten in der Betriebsart „Master/Slave“ konfigurieren, steuert das erste Gerät die anderen und ermöglicht eine automatische, von der Musik gesteuerte und synchronisierte Show. Diese Funktion ist besonders nützlich, um eine Show ohne großen Programmieraufwand zu starten. Verbinden Sie den DMX-Ausgang des Master-Geräts mit dem DMX-Eingang des ersten Slave-Geräts. Verbinden Sie anschließend den DMX-Ausgang des ersten Slave-Geräts mit dem DMX-Eingang des zweiten Slave-Geräts und so weiter (maximal 30 Slaves).

6 Anschlüsse und Bedienelemente



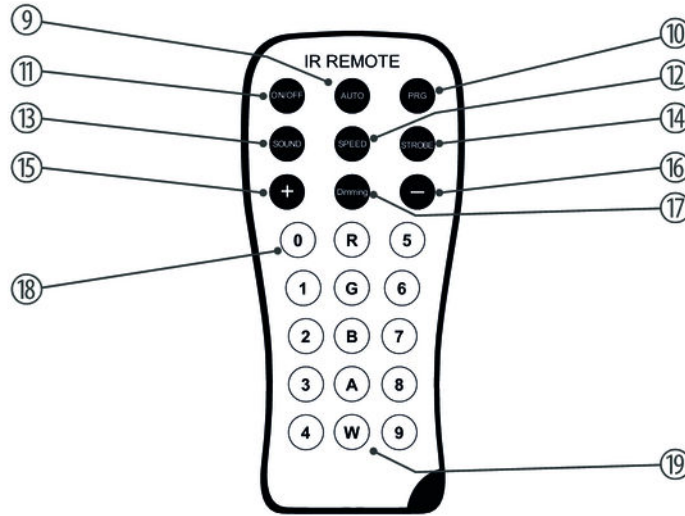
1	<i>[Power In]</i> Netzanschlusskabel
2	<i>[DMX In]</i> DMX-Eingang
3	<i>[DMX Out]</i> DMX-Ausgang
4	<i>[Power Out]</i> Spannungsversorgungskabel zum nächsten Gerät (maximal 35 weitere Geräte)
5	Druckausgleichselemente

Display



5	Display.
6	Taste [Down] Navigiert in einer Menüliste nach unten. Verringert den angezeigten Wert um eins.
7	Taste [Up] Navigiert in einer Menüliste nach oben. Erhöht den angezeigten Wert um eins.
8	Taste [Menu/Setup] Aktiviert das Hauptmenü, wählt eine Option der jeweiligen Betriebsart aus oder wechselt zwischen den Menüpunkten.

Fernbedienung (optional)



LED IP Bar 320/8 RGB DMX

9	<i>[AUTO]</i> Aktiviert die Betriebsart „Automatik“.
10	<i>[PRG]</i> Aktiviert die Betriebsart „vorprogrammierte automatische Show“. Wählen Sie das gewünschte Programm mit den Tasten <i>[+]</i> und <i>[-]</i> .
11	<i>[ON/OFF]</i> Aktiviert/deaktiviert das Gerät.
12	<i>[SPEED]</i> Aktiviert den Einstellmodus für die Programmgeschwindigkeit. Legen Sie die Geschwindigkeit mit den Tasten <i>[+]</i> und <i>[-]</i> fest.
13	<i>[SOUND]</i> Keine Funktion.
14	<i>[STROBE]</i> Schaltet die Blinklicht-Funktion ein/aus (Strobe-Effekt).

15	[+] Erhöht den eingestellten Wert.
16	[-] Verringert den eingestellten Wert.
17	[Dimming] Aktiviert die Dimm-Funktion.
18	[0 ... 9] Zifferntasten für die direkte Auswahl einer Festfarbe.
19	[R], [G], [B], [A], [W] Tasten zur Auswahl eines Farbtons für den Dimmerbetrieb.

7 Bedienung

Verbinden Sie das Gerät mit dem Stromnetz, um den Betrieb zu starten. Nach einigen Sekunden zeigt das Display an, dass ein Reset läuft. Danach ist das Gerät betriebsbereit.

7.1 Bedienung am Gerät

Drücken Sie *[Menu/Setup]* zwei Sekunden, um das Hauptmenü zu aktivieren und einen Betriebsmodus auszuwählen. Benutzen Sie *[Up]* und *[Down]*, um den jeweils angezeigten Wert zu ändern. Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie *[Menu/Setup]*.

Wenn Sie etwa 20 Sekunden lang keine Taste drücken, wird die aktuelle Einstellung automatisch übernommen und das Display dunkel geschaltet. Die eingestellten Werte bleiben erhalten, solange das Gerät mit der Stromversorgung verbunden ist.

Betriebsart „Vorprogrammierte automatische Show“

Eine vorprogrammierte automatische Show kann nur aktiviert werden, wenn das Gerät alleine arbeitet oder Master in einer Master-Slave-Kombination ist. Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät nicht mittels DMX gesteuert wird.

Drücken Sie *[Menu/Setup]* so lange, bis das Display „Prxx“ anzeigt. Jetzt können Sie eine der vorprogrammierten automatischen Shows auswählen. Wählen Sie mit *[Up]* und *[Down]* einen Wert zwischen „Pr01“ und „Pr22“.

Für das Programm Pr01 können Sie eine von sieben statischen Farben über alle Segmente einstellen. Drücken Sie *[Menu/Setup]* und wählen Sie mit *[Up]* und *[Down]* eine gewünschte Farbe aus: rot, gelb, grün, cyan, blau, pink, weiß. Drücken Sie nach der Auswahl erneut *[Menu/Setup]*, um die Blinkfrequenz einzustellen. Mit *[Up]* und *[Down]* können Sie nun einen Wert zwischen „FS00“ (langsam) und „FS99“ (schnell) auswählen.

Für die Programme Pr20 und Pr21 können Sie eine statische Farbe über alle Segmente (Hintergrundfarbe) einstellen oder eine Farbe, die segmentweise aufleuchtet (hopping color). Drücken Sie *[Menu/Setup]* so oft, bis das Display „1.xxx“ (Hintergrundfarbe) bzw. „2.xxx“ (hopping color) anzeigt.

Um die Geschwindigkeit der ausgewählten automatischen Show einzustellen, drücken Sie *[Menu/Setup]* so oft, bis das Display „S.xx“ anzeigt. Mit *[Up]* und *[Down]* können Sie jetzt einen Wert zwischen „S.01“ (langsam) und „S.99“ (schnell) oder „SPFL“ (Flash-Effekt) auswählen.

Um die Blinkfrequenz einzustellen, drücken Sie *[Menu/Setup]* so oft, bis das Display „F.xx“ anzeigt. Mit *[Up]* und *[Down]* können Sie jetzt einen Wert zwischen „F.00“ (langsam) und „F.99“ (schnell) auswählen.

Betriebsart „Automatik“

Der automatische Betrieb kann nur aktiviert werden, wenn das Gerät alleine arbeitet oder Master in einer Master-Slave-Kombination ist. Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät nicht mittels DMX gesteuert wird.

Drücken Sie *[Menu/Setup]* so oft, bis das Display „Auto“ anzeigt. Die Wiedergabe der ausgewählten vorprogrammierten Show startet automatisch.

DMX-Adresse

Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät mittels DMX gesteuert wird.

Drücken Sie *[Menu/Setup]* so oft, bis das Display „dxxx“ anzeigt.

Jetzt können Sie die Nummer des ersten vom Gerät verwendeten DMX-Kanals (DMX-Adresse) einstellen. Wählen Sie mit *[Up]* und *[Down]* einen Wert zwischen 1 und 512 (Anzeige „d001“ ... „d512“).

Stellen Sie sicher, dass diese Nummer zur Konfiguration Ihres DMX-Controllers passt. Die folgende Tabelle zeigt für die verschiedenen DMX-Modi höchst mögliche erste DMX-Adresse.

Modus	Höchste mögliche DMX-Adresse
2-Kanal	511
3-Kanal	510
4-Kanal	509
7-Kanal	506
14-Kanal	499
26-Kanal	487

DMX-Modus

Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät mittels DMX gesteuert wird.

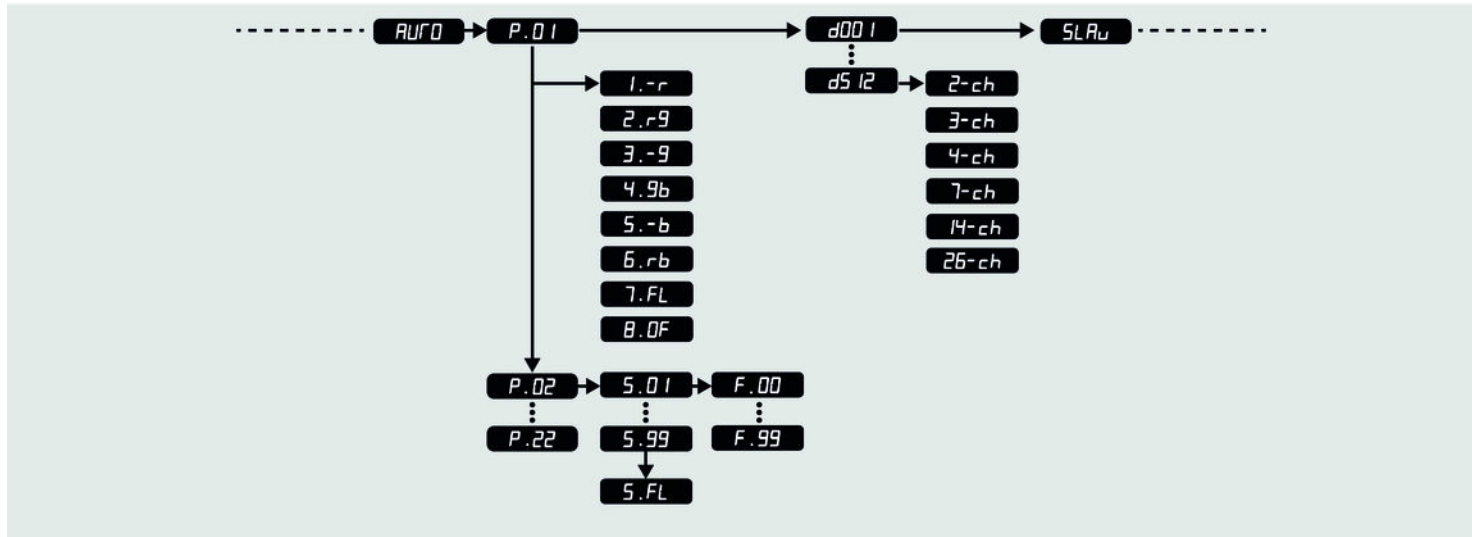
Drücken Sie *[Menu/Setup]* so oft, bis das Display „dxxx“ anzeigt. Mit *[Up]* und *[Down]* können Sie jetzt einen der folgenden DMX-Modi auswählen:

- „2-ch“ (zwei Kanäle)
- „3-ch“ (drei Kanäle)
- „4-ch“ (vier Kanäle)
- „7-ch“ (sieben Kanäle)
- „14-ch“ (vierzehn Kanäle)
- „26-ch“ (sechszwanzig Kanäle)

Betriebsart „Slave“

Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät als Slave in einer Master-Slave-Konfiguration dient und nicht mittels DMX gesteuert wird.

7.2 Menüübersicht



7.3 Funktionen der Fernbedienung (optional)

Direkte Auswahl einer Festfarbe Über die Zifferntasten der Fernbedienung können Sie eine gewünschte Festfarbe direkt auswählen. Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät nicht mittels DMX gesteuert wird.

Wert	Festfarbe
0	Cyan
1	Violett
2	Rot
3	Orange
4	Weiß
5	Pink
6	Grün
7	Blau

Wert	Festfarbe
8	Gelb
9	Warmweiß

Dimmerfunktion

Über die Buchstabentasten der Fernbedienung können Sie einen bestimmten Farbton direkt auswählen und mit den Tasten *[+]* und *[-]* den Dimmfaktor anpassen. Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät nicht mittels DMX gesteuert wird.

7.4 Funktionen im 2-Kanal-DMX-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1	0 ... 8	LEDs aus
	9 ... 17	Konstantes einfarbiges Muster rot
	18 ... 26	Konstantes einfarbiges Muster gelb

Kanal	Wert	Funktion
	27 ... 35	Konstantes einfarbiges Muster grün
	36 ... 44	Konstantes einfarbiges Muster cyan
	45 ... 53	Konstantes einfarbiges Muster blau
	54 ... 62	Konstantes einfarbiges Muster pink
	63 ... 71	Konstantes einfarbiges Muster weiß
	72 ... 80	Vorprogrammierte automatische Show PR01
	81 ... 89	Vorprogrammierte automatische Show PR02
	90 ... 98	Vorprogrammierte automatische Show PR03
	99 ... 107	Vorprogrammierte automatische Show PR04
	108 ... 116	Vorprogrammierte automatische Show PR05
	117 ... 125	Vorprogrammierte automatische Show PR06
	126 ... 134	Vorprogrammierte automatische Show PR07
	135 ... 143	Vorprogrammierte automatische Show PR08

Kanal	Wert	Funktion
	144 ... 152	Vorprogrammierte automatische Show PR09
	153 ... 161	Vorprogrammierte automatische Show PR10
	162 ... 170	Vorprogrammierte automatische Show PR11
	171 ... 179	Vorprogrammierte automatische Show PR12
	180 ... 188	Vorprogrammierte automatische Show PR13
	189 ... 197	Vorprogrammierte automatische Show PR14
	198 ... 206	Vorprogrammierte automatische Show PR15
	207 ... 215	Vorprogrammierte automatische Show PR16
	216 ... 224	Vorprogrammierte automatische Show PR17
	225 ... 233	Vorprogrammierte automatische Show PR18
	234 ... 242	Vorprogrammierte automatische Show PR19
	243 ... 251	Vorprogrammierte automatische Show PR20
	252 ... 255	Vorprogrammierte automatische Show PR21

Kanal	Wert	Funktion
2		Keine Funktion, wenn Kanal 1 = 0...71
	0 ... 255	Programmgeschwindigkeit, wenn Kanal 1 = 72...255

7.5 Funktionen im 3-Kanal-DMX-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der 128 roten LEDs
2	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der 96 grünen LEDs
3	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der 96 blauen LEDs

7.6 Funktionen im 4-Kanal-DMX-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1	0 ... 255	Dimmer (0 % ... 100 %) für alle LEDs
2	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der 128 roten LEDs
3	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der 96 grünen LEDs
4	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der 96 blauen LEDs

7.7 Funktionen im 7-Kanal-DMX-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1	0 ... 255	Dimmer (0 % ... 100 %) für alle LEDs
2	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der 128 roten LEDs
3	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der 96 grünen LEDs

Kanal	Wert	Funktion
4	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der 96 blauen LEDs
5	0 ... 8	Keine Funktion
	9 ... 17	Konstantes einfarbiges Muster rot
	18 ... 26	Konstantes einfarbiges Muster gelb
	27 ... 35	Konstantes einfarbiges Muster grün
	36 ... 44	Konstantes einfarbiges Muster cyan
	45 ... 53	Konstantes einfarbiges Muster blau
	54 ... 62	Konstantes einfarbiges Muster pink
	63 ... 71	Konstantes einfarbiges Muster weiß
	72 ... 80	Vorprogrammierte automatische Show PR01
	81 ... 89	Vorprogrammierte automatische Show PR02
	90 ... 98	Vorprogrammierte automatische Show PR03
	99 ... 107	Vorprogrammierte automatische Show PR04

Kanal	Wert	Funktion
	108 ... 116	Vorprogrammierte automatische Show PR05
	117 ... 125	Vorprogrammierte automatische Show PR06
	126 ... 134	Vorprogrammierte automatische Show PR07
	135 ... 143	Vorprogrammierte automatische Show PR08
	144 ... 152	Vorprogrammierte automatische Show PR09
	153 ... 161	Vorprogrammierte automatische Show PR10
	162 ... 170	Vorprogrammierte automatische Show PR11
	171 ... 179	Vorprogrammierte automatische Show PR12
	180 ... 188	Vorprogrammierte automatische Show PR13
	189 ... 197	Vorprogrammierte automatische Show PR14
	198 ... 206	Vorprogrammierte automatische Show PR15
	207 ... 215	Vorprogrammierte automatische Show PR16
	216 ... 224	Vorprogrammierte automatische Show PR17

Kanal	Wert	Funktion
	225 ... 233	Vorprogrammierte automatische Show PR18
	234 ... 242	Vorprogrammierte automatische Show PR19
	243 ... 251	Vorprogrammierte automatische Show PR20
	252 ... 255	Vorprogrammierte automatische Show PR21
6		Keine Funktion, wenn Kanal 1 = 0...71
	0 ... 255	Programmgeschwindigkeit, wenn Kanal 1 = 72...255
7	0 ... 255	Strobe-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend

7.8 Funktionen im 14-Kanal-DMX-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1	0 ... 255	Dimmer (0 % ... 100 %) für alle LEDs
2	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der roten LEDs – Segment 1
3	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der grünen LEDs – Segment 1
4	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der blauen LEDs – Segment 1
5	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der roten LEDs – Segment 2
6	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der grünen LEDs – Segment 2
7	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der blauen LEDs – Segment 2
8	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der roten LEDs – Segment 3
9	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der grünen LEDs – Segment 3
10	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der blauen LEDs – Segment 3
11	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der roten LEDs – Segment 4

Kanal	Wert	Funktion
12	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der grünen LEDs – Segment 4
13	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der blauen LEDs – Segment 4
14	0 ... 255	Strobe-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend

7.9 Funktionen im 26-Kanal-DMX-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1	0 ... 255	Dimmer (0 % ... 100 %) für alle LEDs
2	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der roten LEDs – Segment 1
3	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der grünen LEDs – Segment 1
4	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der blauen LEDs – Segment 1
5	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der roten LEDs – Segment 2

Kanal	Wert	Funktion
6	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der grünen LEDs – Segment 2
7	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der blauen LEDs – Segment 2
8	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der roten LEDs – Segment 3
9	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der grünen LEDs – Segment 3
10	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der blauen LEDs – Segment 3
11	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der roten LEDs – Segment 4
12	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der grünen LEDs – Segment 4
13	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der blauen LEDs – Segment 4
14	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der roten LEDs – Segment 5
15	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der grünen LEDs – Segment 5
16	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der blauen LEDs – Segment 5
17	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der roten LEDs – Segment 6
18	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der grünen LEDs – Segment 6

Kanal	Wert	Funktion
19	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der blauen LEDs – Segment 6
20	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der roten LEDs – Segment 7
21	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der grünen LEDs – Segment 7
22	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der blauen LEDs – Segment 7
23	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der roten LEDs – Segment 8
24	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der grünen LEDs – Segment 8
25	0 ... 255	Intensität (0 % ... 100 %) der blauen LEDs – Segment 8
26	0 ... 255	Strobe-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend

8 Technische Daten

LEDs	320 × 10-mm-LEDs (128 × rot, 96 × grün, 96 × blau)
Abstrahlwinkel	30°
Lichtleistung	803 Lux / 2 m
Anzahl der DMX-Kanäle	2, 3, 4, 7, 14 oder 26
Versorgungsspannung	230 V ~ 50 Hz
Leistungsaufnahme	26 W
DMX- und Stromanschluss	3-polige Outdoor-Steckverbinder
Schutzart Gerät	IP65
Temperaturbereich	-20 °C ... +45 °C
Abmessungen (B × H × T)	1112 mm × 110 mm × 145 mm
Gewicht	4,6 kg

9 Stecker- und Anschlussbelegungen

Einführung

Dieses Kapitel hilft Ihnen dabei, die richtigen Kabel und Stecker auszuwählen, um Ihr wertvolles Equipment so zu verbinden, dass ein perfektes Lichterlebnis gewährleistet wird.

Bitte beachten Sie diese Tipps, denn gerade im Bereich „Sound & Light“ ist Vorsicht angesagt: Auch wenn ein Stecker in die Buchse passt, kann das Resultat einer falschen Verbindung ein zerstörter DMX-Controller, ein Kurzschluss oder „nur“ eine nicht funktionierende Lightshow sein!

DMX-Anschlüsse

Eine dreipolige Kupplung in IP65-Ausführung dient als DMX-Ausgang, ein dreipoliger Stecker in IP65-Ausführung dient als DMX-Eingang. Die unten stehende Zeichnung und die Tabelle zeigen die Pinbelegung einer dazu passenden Kupplung.

Pin	Belegung
1	Masse (Abschirmung)
2	Signal invertiert (DMX-, „Cold“)
3	Signal (DMX+, „Hot“)

10 Fehlerbehebung



HINWEIS!

Mögliche Störungen bei der Datenübertragung

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, benutzen Sie spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

Verbinden Sie den DMX-Eingang oder -Ausgang niemals mit Audiogeräten wie Mischpulten oder Verstärkern.

Nachfolgend sind einige Probleme aufgeführt, die während des Betriebs vorkommen können. Hier finden Sie einige Vorschläge zur einfachen Fehlerbehebung:

Symptom	Abhilfe
Das Gerät funktioniert nicht, kein Licht	Überprüfen Sie die Netzverbindung und die Sicherung.
Keine Reaktion auf den DMX-Controller	1. Wenn die Anzeige im Display blinkt, z.B. „d001“, wird kein gültiges DMX-Signal empfangen. Überprüfen Sie, ob der DMX-Controller eingeschaltet ist. Prüfen Sie die DMX-Anschlüsse und -Kabel auf korrekte Verbindung.
	2. Falls das Display nicht blinkt und trotzdem keine Reaktion erfolgt, überprüfen Sie die Adresseneinstellungen und die DMX-Polarität.
	3. Probieren Sie einen anderen DMX-Controller aus.
	4. Prüfen Sie, ob die DMX-Kabel in der Nähe von oder neben Hochspannungskabeln liegen, die Schäden oder Störungen bei einem DMX-Schnittstellenschaltkreis verursachen könnten.

Sollten die hier gegebenen Hinweise nicht zum Erfolg führen, wenden Sie sich bitte an unser Service Center. Die Kontaktdaten finden Sie unter www.thomann.de.

11 Reinigung

Optische Linsen

Reinigen Sie die von außen zugänglichen optischen Linsen regelmäßig, um die Lichtleistung zu optimieren. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Betriebsumgebung ab: feuchte, rauchige oder besonders schmutzige Umgebungen können eine größere Schmutzansammlung an der Optik des Geräts verursachen.

- Reinigen Sie mit einem weichen Tuch und unserem Leuchtmittel- und Linsenreiniger (Artnr. 280122).
- Trocknen Sie die Teile immer gründlich ab.

Lüftungsgitter

Die Lüftungsgitter des Geräts müssen regelmäßig von Verunreinigungen, wie Staub usw. gereinigt werden. Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung aus und trennen Sie netzbetriebene Geräte vom Stromnetz. Verwenden Sie zur Reinigung ein fusselfreies, angefeuchtetes Tuch. Auf keinen Fall Alkohol oder Lösungsmittel zur Reinigung verwenden!

12 Umweltschutz

Verpackungsmaterial entsorgen



Für die Verpackungen wurden umweltverträgliche Materialien gewählt, die einer normalen Wiederverwertung zugeführt werden können.

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden.

Werfen Sie diese Materialien nicht einfach weg, sondern sorgen Sie dafür, dass sie einer Wiederverwertung zugeführt werden. Beachten Sie die Hinweise und Kennzeichen auf der Verpackung.

Entsorgung von Batterien



Batterien dürfen nicht weggeworfen oder verbrannt werden, sondern müssen gemäß den örtlichen Vorschriften zur Entsorgung von Sondermüll entsorgt werden. Benutzen Sie dazu die vorhandenen Sammelstellen.

Entsorgen Ihres Altgeräts



Dieses Produkt unterliegt der europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie – Waste Electrical and Electronic Equipment) in ihrer jeweils aktuell gültigen Fassung. Entsorgen Sie Ihr Altgerät nicht mit dem normalen Hausmüll.

Entsorgen Sie das Produkt über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung. Beachten Sie dabei die in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung.

LED IP Bar 320/8 RGB DMX



Musikhaus Thomann · Hans-Thomann-Straße 1 · 96138 Burgebrach · Germany · www.thomann.de